

100 Jahre Frauenwahlrecht Künstlerinnen porträtieren Frauenwahlrechtskämpferinnen

Eine Sonderausstellung des Museums Herxheim sowie der Gleichstellungsstelle und des Kulturreferats der Verbandsgemeinde Herxheim in Kooperation mit dem Stadtmuseum Ludwigshafen und der Gleichstellungsstelle der Stadt Ludwigshafen. Ev. Kirche der Pfalz (Prot. Landeskirche) anlässlich des Reformationjubiläums „Luther 2017“

Titelportät: Louise Zietz (1865—1922). Arbeit von Claudia Bast

FÖRDERVEREIN BLAUES RATHAUS E.V.

1. Vorsitzender
Gunther Bechtel
Schlossweg 1
67278 Bockenheim
info@blauesrathaus-bockenheim.de
www.blauesrathaus-bockenheim.de

DAS BLAUE RATHAUS

finden Sie im Leininger Ring 62
67278 Bockenheim an der Weinstraße

Der Eintritt ist frei!

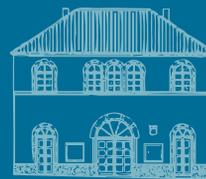
Die Öffnungszeiten finden Sie auf unsere
Webseite oder bei Facebook.



Parken auf dem Festplatz
ca. 200m Fußweg



AUSSTELLUNG



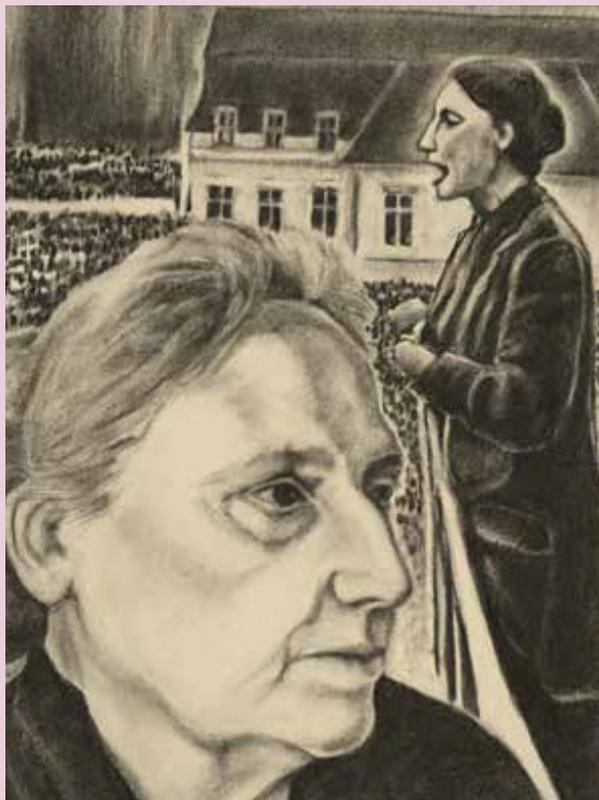
BLAUES
RATHAUS
BOCKENHEIM

100 Jahre
Frauen
Wahl
Recht



EINFÜHRUNG

Am 19. Januar 1919 konnten Frauen zum ersten Mal in Deutschland wählen und gewählt werden. Es waren die ersten demokratischen, allgemeinen, gleichen, geheimen und direkten Wahlen in Deutschland. Die damaligen Protagonistinnen bei diesem hochpolitischen Kampf um das Frauenwahlrecht sind fast vergessen. Kaum jemand erinnert sich an diese Frauen, an ihr politisches Engagement und ihre mutigen Aktionen.



Marie Juchacz (1879—1956). Arbeit von Elizabeth McCrum © Elizabeth McCrum

Anlässlich dieses Jubiläums haben sich 18 bildende Künstlerinnen in einer Gruppe zusammengefunden und porträtieren diese Frauenwahlrechtskämpferinnen des frühen 20. Jahrhunderts neu. Jede der beteiligten Künstlerinnen hat sich für eine Wahlrechtskämpferin entschieden und fertigte ausgehend von einer historischen Fotografie ein Porträt. Entstanden sind so 18 Porträts in den verschiedensten Kunstrichtungen.

Die Künstlerinnen von heute verleihen mit ihren Werken den Aktivistinnen von damals neue Präsenz, geben ihnen gleichsam ein Gesicht und erweisen ihnen künstlerische Würdigung.

Weiter ist Gaby Burckhardt in dieser Ausstellung mit ihrem Kunst projekt „Stixel“ vertreten. Die Textilkünstlerin hat die einzigartige Entdeckung gemacht, dass sich QR-Codes auch in Kreuzstichen abbilden lassen, und dass diese textilen Objekte mittels Smartphone decodiert werden können. Abgeleitet von „Pixel“ und „Sticken“ nennt Gaby Burckhardt ihre Arbeiten „Stixel“. Für die Ausstellung hat sie prägnante Zitate der 18 porträtieren Frauenwahlrechtskämpferinnen als QR-Codes gestickt. Damit wird neben den Porträts auch die furchtlose Sprache der Wahlrechtskämpferinnen des beginnenden 20. Jahrhunderts ins digitale Zeitalter des beginnenden 21. Jahrhundert transferiert.

[Text: Rosa Tritschler,
Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Herxheim]

Freitag 17.05.2019, 19:00 Uhr Vernissage
19.1.1919 – 100 Jahre Frauenwahlrecht
Künstlerinnen porträtieren
Frauenwahlrechtskämpferinnen
im Blauen Rathaus

Einführung in die Portraits: Dr. Regina Heilmann

19.05.2019, 11:00 Uhr
125 SPD Bockenheim

7. oder 14. Juni

Vortrag Dr. Klaus J. Becker: 100 Jahre Frauenwahlrecht